

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 2

ŠKODA KODIAQ 4x4: Der Allrad-Bestseller

- › Allein im Jahr 2017 entschieden sich fast 60.000 Kunden für den KODIAQ 4x4
- › Hohe Anhängelast von bis zu 2.500 kg, Trailer Assist unterstützt Rangiermanöver
- › ŠKODAs großer SUV auch als KODIAQ SCOUT 4x4 und KODIAQ SPORTLINE 4x4 verfügbar

Mladá Boleslav/Rovaniemi, 15. Februar 2018 – Die Allradversionen dominieren beim ŠKODA KODIAQ eindeutig. Rund zwei Drittel aller Kunden bestellen das große SUV mit Allradantrieb, damit ist es das beliebteste Modell im ŠKODA 4x4 Programm. Der ŠKODA KODIAQ bietet bis zu sieben Sitzplätze, ein außergewöhnliches Raumangebot und überzeugt mit einer Anhängelast von bis zu 2.500 kg.

Mit dem Eintritt ŠKODA ins große SUV-Segment markiert der ŠKODA KODIAQ für den Automobilhersteller aus Mladá Boleslav den Beginn eines neuen Kapitels. Mit einer Länge von 4.697 mm gehört er im Feld der kompakten SUV zu den größten Vertretern seiner Zunft. Aufgrund seines großzügigen Raumangebots verfügt er als erster ŠKODA überhaupt auf Wunsch über eine dritte Sitzreihe und bietet damit Platz für bis zu sieben Personen. Mit einem Kofferraumvolumen von bis 2.065 Liter eignet sich der KODIAQ optimal für Familien. Mit dem KODIAQ begann auch eine die Ära von ŠKODA Connect: Darüber lässt sich das Fahrzeug mit dem Internet verbinden und bietet den Insassen verschiedene Dienste und Services.

Der ŠKODA KODIAQ wird weltweit hervorragend angenommen. Rund 60 Prozent aller Besteller ordern den KODIAQ in der 4x4-Variante. Bei keinem anderen ŠKODA-Modell entscheiden sich mehr Kunden für die Allradversion.

NACHGEFRAGT:

WELCHES ŠKODA MODELL HAT DIE GRÖßTE BODENFREIHEIT?

Das ŠKODA-Modell mit der größten Bodenfreiheit ist der SKODA KODIAQ SCOUT. Mit 194 mm hat er gegenüber der Standardversion auch einen höheren Anfahrtswinkel von 20,1° vorne und 22,8° hinten.

In Kombination mit dem 110 kW starken 2,0 TDI-Motor zieht der KODIAQ 4x4 einen Anhänger von bis zu 2.500 kg Gewicht und hat damit unter allen ŠKODA Fahrzeugen die derzeit höchste Anhängelast. Beim Manövrieren unterstützt der Rangierassistent „Trailer Assist“.

Die modernste 4x4 Technik lässt sich mit fast allen Motoren kombinieren, die für den ŠKODA KODIAQ angeboten werden. Bei den Getrieben stehen ein 6-Gang-Schaltgetriebe oder ein automatisches Doppelkupplungsgetriebe mit sechs oder sieben Gängen zur Auswahl.

In den Modellvarianten KODIAQ SCOUT und KODIAQ SPORTLINE tritt das große ŠKODA SUV besonders individuell auf. Der KODIAQ SCOUT ist für den Einsatz im Gelände prädestiniert und ausschließlich mit Allradantrieb erhältlich. Ein Schlechtwege-Paket schützt Motor und Fahrwerk, Voll-LED Scheinwerfer und LED Nebelscheinwerfer leuchten die Strecke jederzeit optimal aus. Die Bodenfreiheit des KODIAQ SCOUT beträgt 194 mm, außerdem verfügt er vorne und hinten über größere Rampenwinkel.





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 2

Der KODIAQ SPORTLINE genügt hingegen auch besonders sportlich-dynamischen Ansprüchen. Auch er ist mit Allradantrieb erhältlich – für beste Traktion und Fahrstabilität auf der Strecke.

Weitere Informationen:

Silke Rosskothen
Leiterin der Produktkommunikation
T +420 326 811 731
silke.rosskothen@skoda-auto.cz

Alžběta Šťastná
Pressesprecherin der Produktkommunikation
T +420 605 293 509
alzbeta.stastna@skoda-auto.cz

ŠKODA Media Services

skoda-storyboard.com

skoda.media-auto.com

Download the ŠKODA Media Services App



Follow us! #Skoda

Facebook

YouTube

Instagram

Twitter

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2017 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbstständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 30.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

